

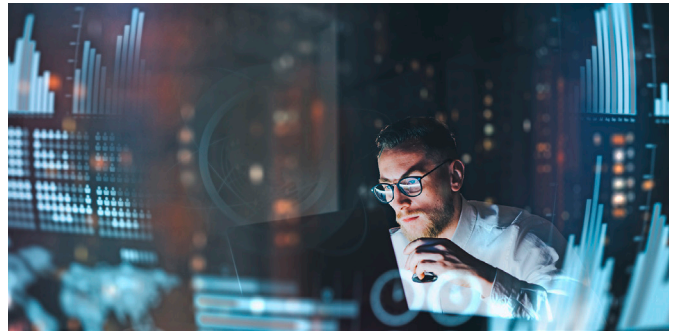
DIGITALISIERUNG IN DER ARBEITSWELT

SCHRITT HALTEN DURCH SPEZIALISIERTE WEITERBILDUNG

Die Digitalisierung in der Arbeitswelt ist Freund und Feind zugleich. In vielen Berufsfeldern führt die Digitalisierung zu technischem Fortschritt und schafft neue Arbeitsplätze, während sie in anderen Bereichen erhebliche Nachteile für Arbeitnehmer bringt. Es greift bei vielen Beschäftigten die Sorge um sich, dass die eigene Ausbildung für die Ansprüche der Zukunft nicht ausreichend sein könnte. Fest steht: Nur wer sich auch während des Berufslebens weiterqualifiziert, z. B. durch ein spezialisiertes Fernstudium, kann mit den künftigen Anforderungen Schritt halten.

Wismar, 20. Februar 2018 - In der Arbeitswelt sind die Veränderungen durch die Digitalisierung quer durch alle Berufsgruppen zu spüren. Laut einer Studie des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) lassen sich z. B. 40 % der Bank- und Versicherungsfachleute und sogar 76% der Bäcker durch Computer ersetzen. Es wird deutlich: Nicht nur Jobs in der Industrie oder Datenverarbeitung, sondern auch ganz klassische Handwerksberufe unterliegen der Digitalisierung.

Was können Arbeitnehmer also unternehmen, um Schritt zu halten? Dagmar Hoffmann, Geschäftsführerin von WINGS, dem Fernstudienanbieter der Hochschule Wismar, weiß: „Wer dauerhaft beruflichen Erfolg haben möchte, muss sich mit dem Spannungsfeld aus Anforderungen und Ausbildung befassen. Für die meisten Berufstätigen ist Weiterbildung durch ein berufsbegleitendes Fern- oder Onlinestudium eine ideale Möglichkeit, mit den aktuellen Entwicklungen mitzuhalten.“



Die Digitalisierung der Arbeitswelt erfordert von Arbeitnehmern ständige Qualifizierung.

Diese Erfahrung macht auch Volker Mauck aus Wismar. Nach seiner langjährigen Tätigkeit als selbstständiger Finanz- und Anlageberater für die Deutsche Bank, soll ihm sein BWL Fernstudium bei der beruflichen Neuorientierung helfen. „Da besonders die Finanzdienstleistungsbranche mit einem Substituierbarkeitspotenzial von 70% von der Digitalisierung betroffen ist, werde ich mit dem Hochschulabschluss die notwendige Qualifikation für meine berufliche Zukunft erlangen“, ist sich der Investment-Experte sicher.

Neben Betriebswirtschaft bietet WINGS vor allem spezialisierte Fernstudiengänge wie z. B. Wirtschaftsinformatik und -recht, IT-Forensik, Gesundheits-, Sozial- oder Sportmanagement, Sales and Marketing bzw. Facility Management an. Weitere Infos und Termine zum Thema „Fernstudium und Weiterbildung“ auf www.wings-fernstudium.de.

Kontakt:

WINGS - FERNSTUDIUM

Pressesprecher

Dipl.-Kfm. (FH) André Senechal

+49 3841 7537-471

a.senechal@wings.hs-wismar.de

Postfach 1252, 23952 Wismar